



Wie lege ich eine Projektmappe an?

Ihr gebt zwei Exemplare eurer Projektmappe in Papierform im Sekretariat ab, ein separates Exemplar bei eurem/eurer Prüflehrer/-in. Sollte er/sie nicht anzutreffen sein, könnt ihr am Lehrerzimmer auch darum bitten, dass dieses Exemplar in das Fach der/des Prüflehrers/-in gelegt wird.

Ein Exemplar verbleibt in der Schule und dient für künftige Projektgruppen als Vorbild und Anregung. Die Mappe kann, muss aber nicht gebunden werden. (Niemand soll sich in Unkosten stürzen und eine Notenverbesserung ist dadurch auch nicht möglich.)

Eure Projektmappe ist eine **Gruppenarbeit**, die sich in zwei Bereiche teilt:

I. Inhaltlicher Teil der Arbeit:

1. **Deckblatt** mit Angaben über die zentrale Fragestellung, Namen der Gruppenmitglieder, Klasse, Schule und Schuljahr (1 Seite)
2. **Inhaltsverzeichnis**, in dem die Leitfragen und Kapitel bzw. Unterkapitel mit Angabe der Seitenzahl stehen (1 Seite)
3. **Vorwort** mit Begründung der zentralen Fragestellung sowie der Gruppenzusammensetzung. Das Vorwort gibt außerdem einen Ausblick auf die Inhalte der Mappe und die Schwerpunkte bzw. Leitfragen.

4. Hauptteil

- Inhalte (mind. 2 / max. 3 Seiten pro Gruppenmitglied) bezogen auf die zentrale Fragestellung bzw. die Leitfragen, Aufteilung des Inhaltes mit namentlicher Kennzeichnung zu den Unterthemen bzw. Leitfragen (inhaltlicher Zusammenhang muss erkennbar sein);
- Bilder dürfen in den Text mit eingebunden werden, werden aber bei der Berechnung der oben angegebenen Seitenzahlerfordernisse abgezogen.

z.B.:

zentrale Fragestellung der Gruppe: Wie hat der Mensch die Luft erobert?:

(Schüler 1) Herkunft/Vita der Gebrüder Wright

Leitfrage: Welchen Beitrag haben die Gebrüder Wright zum Fliegen geleistet?

(Schüler 2) Physikalische/technische Hintergründe des Fliegens

Leitfrage: Welche physikalischen/technischen Voraussetzungen sind nötig zum Fliegen?

(Schüler 3) Konkrete Flugversuche

Leitfrage: Welche Flugversuche waren die entscheidenden für die Eroberung der Luft durch den Menschen?



5. Schlusswort / Fazit

Hier sollten die in der Einleitung formulierten Leitfragen noch einmal aufgegriffen werden und deren Beantwortung im Hauptteil der Mappe zusammengefasst werden. Wurden alle Leitfragen abschließend beantwortet? Gibt es noch offene Punkte? Haben sich im Verlaufe der Bearbeitung neue Fragestellungen ergeben?

6. Anhang

Quellennachweise: Hier müsst ihr angeben, woher ihr eure Informationen bezogen habt, aus welchen Büchern, Zeitschriften oder von welchen Internetseiten ihr eure Zitate und Bilder übernommen habt (mehr hierzu unter „Äußere Kriterien“).

II. Dokumentation der Arbeitsprozesse

Neben den Ergebnissen eurer Projektarbeit ist ebenfalls eure Vorgehensweise wichtig. Diese soll daher präzise dokumentiert werden. In diesen Teil gehören:

- die Sammlung und Sortierung der Formulare und Protokolle (Anlagen)
- die erste Ideensammlung zur zentralen Fragestellung (Projektfrage)
- Gesprächsprotokolle mit dem Prüflehrer/in/der Prüflehrer/in
- Protokolle zu den Gruppensitzungen, Arbeitstreffen und Projekttagen

III. Äußere Kriterien

Formale Kriterien der Mappe

Format: DIN A 4

Schriftart: Arial

Schriftgröße: 12 (Überschriften in Größe 14 und fett)

Zeilenabstand: 1,5

Ränder: links 3 cm

rechts 2 cm

Schreibsoftware: Word (zwecks Kompatibilität mit Schulrechnern)

IV. Einfügen / Verwenden von Zitaten sowie Quellennachweise

Zunächst solltet ihr euch darüber im Klaren sein, dass eure Mappentexte weitestgehend von euch selbst formuliert werden sollen. Das bedeutet, dass ihr natürlich viele Fakten und Ergebnisse aus fremden Quellen gewinnen werdet. Diese Ergebnisse sollt ihr in euren Texten in eigener Formulierung wiedergeben. Auch hierzu soll jedoch die Quelle, die ihr hierfür benutzt habt, angegeben werden.

Adolf-Reichwein-Schule

SCHULFORMÜBERGREIFENDE GESAMTSCHULE (IGS) MIT GRUNDSTUFE

Saarstraße 7-13 · 61169 Friedberg/Hessen · 06031 – 7235-0



In einigen Fällen wird es sinnvoll oder sogar notwendig sein, aus einer Quelle wörtlich zu zitieren. Diese wörtlichen Zitate müssen als solche gekennzeichnet und ebenfalls mit einer Quellenangabe versehen werden.

In diesem Kapitel erfährst du, wie ihr eure Quellen, Literatur und Bildmaterial richtig angebt. Warum ist das eigentlich so wichtig und warum legt die Schule so großen Wert darauf?

In Deutschland und vielen anderen westlich geprägten Ländern gehören Texte, Bilder oder Quellen zum geistigen Eigentum des Verfassers, Erstellers oder Entwicklers. Dieses Eigentum bzw. die Rechte an diesen Inhalten musst du respektieren, indem du die genaue Herkunft deiner Quellen angibst. Solltest du das nicht tun, verletzt das Recht des Eigentümers und begehst damit einen Rechtsverstoß. (Man erstellt ein Plagiat!)

Richtig Zitieren ist eigentlich ganz einfach. Man muss nur nachmachen, wie es auf den folgenden Seiten aufgeführt ist.

Wie zitiere ich richtig? – Tipps zur Verwendung von Fußnoten

Eine **Fußnote** ist eine Anmerkung, die aus dem laufenden Text an das Ende der Seite ausgelagert wird, um den eigentlichen Text flüssig lesbar zu halten. Eine

Fußnote kann eine Quellenangabe, Bemerkung oder weiterführende Erklärung zu einem Text- oder Bildmotiv sein. Sie wird als Nummer hinter der Textstelle, die du zitieren möchtest, sichtbar.

Wie du Fußnoten in Word einfügst:

- Wähle die Textstelle aus, die du zitieren möchtest, und setze ohne weiteres Leerzeichen den Cursor hinter das Wort oder das Satzende (Satzzeichen).

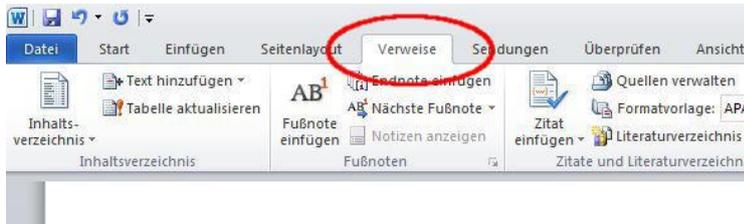
100.000 Jahren vor heute.

und die Hunde, die überwiegend im Haus
also eine Haltungsform. Historisch wurde
gehalten wird, als Haushund bezeichnet.



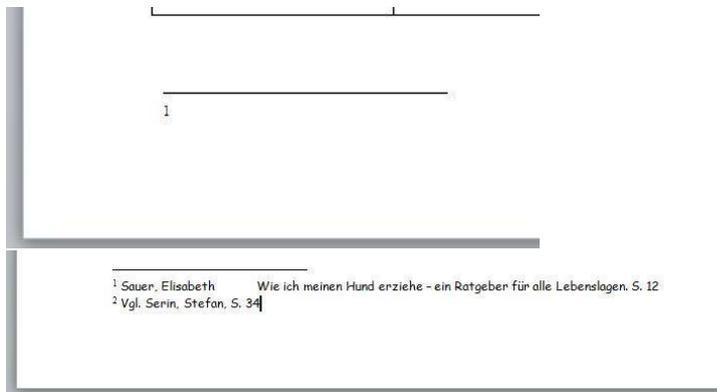


b) Wähle aus der Menüzeile in Word den Reiter „Verweise“ und dann „Fußnote einfügen“. In älteren Wordversionen geht dies auch über „Einfügen“ □ „Fußnote“.



c) Am unteren Ende der Seite befindet sich nunmehr unter einer Trennlinie eine Nummer, hinter der du deine Bemerkung einfügen kannst. Jede zusätzliche Fußnote zählt die Nummer automatisch weiter.

Im Laufe eurer Projektmappe sollte die Nummerierung fortlaufend durch die gesamte Mappe erfolgen. Beachtet dies besonders, wenn ihr euren Text aus unterschiedlichen Teilen zusammenfügt.



d) Gib in jeder Fußnote die Quelle für deinem Textausschnitt in dieser Reihenfolge an:

- Nachname, Vorname: Titel (des Buches, des Artikels), Seitenzahl,
- Internetseite, Datum des letzten Aufrufs

V. Quellen- und Literaturverzeichnis – Tipps zur Anfertigung

Bücher: Nachname, Vorname: Buchtitel – Untertitel des Buches.- Verlag, Stadt, Jahr, Seite

z.B.:

Sauer, Elisabeth: Wie ich meinen Hund erziehe – ein Ratgeber für alle Lebenslagen.– Wuff-Verlag, München 2009, S. 100

Serin, Stefan: Föhn mich nicht zu – aus den Niederungen deutscher Klassenzimmer.- Rowohlt-Verlag, Reinbek 2010, S. 87

Adolf-Reichwein-Schule

SCHULFORMÜBERGREIFENDE GESAMTSCHULE (IGS) MIT GRUNDSTUFE

Saarstraße 7-13 · 61169 Friedberg/Hessen · 06031 – 7235-0



1. Zeitschriften/Zeitungen:

(Bei einzelnen Artikeln nenne – wenn möglich – den Verfasser des Artikels. Der Name steht meist zu Beginn gleich nach der Überschrift oder ganz am Ende des Textes. Wird kein Name genannt, verzichte auf die Angabe und nenne nur die Zeitschrift.)

Nachname, Vorname:	Titel des Artikels.	In: "[Name der Zeitschrift]"	vom [Datum]
-----------------------	---------------------	---------------------------------	-------------

2. Internetseiten:

(Wichtig: Immer den exakten kompletten Link angeben – und nicht einfach nur "wikipedia.de"! Nenne auch das letzte Datum, an dem du die Seite aufgerufen hast.)

z.B.:

<http://de.wikipedia.org/wiki/Hund#Geruchssinn> - 10.03.2011

<http://www.spiegel.de/panorama/0,1518,747455,00.html> - 10.03.2011

3. Bildmaterial:

Du kannst, du musst aber nicht jedes Bild in deinem laufenden Text kommentieren. Es genügt hier am Ende deiner Arbeit auch eine kleine Aufstellung, welche Herkunft verwendete Zeichnungen, Fotos und Diagramme haben.

Je nachdem, ob du das Bild selbst erstellt, z.B. aus einem Buch kopiert oder es im Internet gefunden hast, kannst du die Quellenangabe so anfertigen, wie hier beschrieben:

Bild 1, S. 5. Aus: <http://de.wikipedia.org/wiki/Hund#Geruchssinn>

Bild 2 und 3, S. 8. Eigene Fotos.

Bild 4, S. 9 Aus: Sauer, E.: Wie ich meinen Hund erziehe, S.15

Bild 5, S. 10 Prospekt zur Haustierhaltung vom B.U.N.D.; S.2



VI. Abschließend noch ein Tipp:

Das Quellen- und Literaturverzeichnis am Ende deiner Mappe soll nicht dazu dienen, dich zu kontrollieren. Ein ausführliches Quellen- und Literaturverzeichnis zeigt vielmehr, dass du dich intensiv mit dem Thema auseinandergesetzt und eine Menge dabei gelernt hast. Das ist für dich von Vorteil – schon während der Vorbereitung, spätestens aber bei Abgabe deiner Arbeit und zur Prüfung. Schreibe deshalb nach Möglichkeit jede Quelle auf, durch die du Informationen zu deinem Thema erhalten konntest.

Mit nicht angegebenen Quellen sagst du praktisch aus, dass alles, was du geschrieben hast, von dir persönlich stammt – und das kann zu einigen Missverständnissen führen. Gib dir deshalb, auch wenn dein Text endlich fertig ist, für das Verzeichnis noch ein wenig Mühe, es lohnt sich.

Wenn du noch Fragen hast, wende dich an deine betreuenden Lehrer. Sie werden dir sicher weiterhelfen können.



ACHTUNG: Es ist extrem mühselig, Quellen nachträglich zusammenzutragen, daher ist es dringend zu empfehlen, bei jeder Recherche die Quellenangabe sofort zu notieren, selbst wenn ihr noch nicht sicher seid, ob ihr das Material verwenden werdet!

gez. Ulrike Koppmann, Stufenleiterin 9/10